

Gemeindebrief

Kirchengemeinde
Hohes Lohr im Kellerwald

Battenhausen - Dodenhausen - Haina - Löhlbach
Altenhaina - Haddenberg - Hüttenrode - Kirschgarten
und Klinikseelsorge an der Vitos-Klinik Haina



Dezember 2024 - März 2025

Inhaltsverzeichnis

ANgeDACHT	Seite 3
Neuer Küster in Dodenhausen	Seite 5
Neuer Kinderspielkreis 0-3 Jahre	Seite 6
Besuch aus Afrika – Partnerschaftstreffen/Nachruf Willy Debus	Seite 7
Verabschiedung Kirchenchor Löhlbach	Seite 8
Rückblick Erntedank	Seite 10
Rückblick Kindergottesdienst Dodenhausen	Seite 11
Gemeindenachmittage	Seite 12
Bunte Bibelrunde	Seite 12
Konfirmanden	Seite 14
Gottesdienstplan	Seite 16
Krippenspiele im Hohen Lohr	Seite 19
Über das Wirken von Pfarrer Trübestein	Seite 20
Konfirmandentag in Haina	Seite 22
Ausblick Jugendarbeit	Seite 24
Angebote der Ev. Jugend Eder	Seite 25
KirchenKaffeeKlatsch	Seite 27
Besuchsdienstkreis	Seite 28
Klinikseelsorge + Adventskonzert Vitos Haina	Seite 29
Aus unseren Kirchenbüchern	Seite 30
Einladungen zu Veranstaltungen	Seite 33
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 34
... in eigener Sache	Seite 36

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelischen
Kirchengemeinde Hohes Lohr im Kellerwald

Redaktion: Pfr. Dr. Nils Ritter, Norbert Strippel, Jenny Lukesch, Julia
Stimmler, Silke Bornscheuer, Gudrun Rusin, Gerlinde Möller

Satz und Layout: Norbert Strippel

Konto: Kirchenkreisamt Korbach, Sparkasse Waldeck Frankenberg, IBAN
DE29 5235 0005 0000 0026 59,

Verwendungszweck: Kirchengemeinde Hohes Lohr.

Druck: Druckerei Schönweiß, Frankenberg

Titelbild: Norbert Strippel

Änderungen vorbehalten

...ANgeDACHT ...

Liebe Gemeinde,

Kurz&knapp muss es heutzutage sein, zumindest in Sachen Kommunikation und Information. Statt zu Telefonieren benutzen wir unsere Smartphones lieber für kurze, flotte Text- oder Sprachnachrichten. Ansonsten dient das Handy mehr als Navi beim Autofahren, zum Streamen unserer per Algorithmus zusammengestellten Lieblingsmusik oder für Apps, mit denen wir die Heizung regulieren oder unseren Zahlungsverkehr tätigen. Das sog. „Scrollen“, also das Blättern durchs Handy wird zum Ersatz für vertiefte Lektüren: mit einem Blick gesehen und ebenso schnell mit einem Wisch wieder aus dem Sinn. Kurz&knapp, das betrifft nicht nur diejenigen, die moderne Techniken nutzen, das betrifft uns alle, ob jung, ob alt oder irgendwo dazwischen.

Ganz so neu ist das alles aber nicht. Kurz&knapp, das kann die Bibel auch ganz ohne Technik, gerade jetzt: Weihnachten ist eine Zeit, auf die im Advent Vieles rasant zuläuft: Die Tage werden kürzer. Die vielen Erledigungen vom Plätzchenbacken bis zur Weihnachtsgans wollen gemacht werden, damit dann am Heiligen Abend die Zeit scheinbar für einen kurzen Moment stehen bleibt. Dieser Moment, die frohe Botschaft vom Kommen Gottes in unsre Welt lässt sich in einem Wort zusammenfassen, das in fast jedem Weihnachtsgottesdienst vorkommt, weil es so kurz&knapp ist, aber oft überhört wird: Immanuel. Ja, genau, Immanuel: In der Weihnachtsgeschichte im Matthäusevangelium erscheint Joseph in der Nacht im Traum ein Engel, der ihn über das kommende Ereignis aufklärt: Maria wird einen Sohn gebären, womit die Verheißung der Propheten erfüllt wird, denn „eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben“ (Mt 1,23). In diesem Namen steckt eine tiefe theologische Botschaft, die uns in die dunkle Jahreszeit mit ihren kurzen Tagen hineinleuchtet. Der Name Immanuel ist hebräisch und heißt übersetzt: Gott ist mit uns! Dieser im Neuen Testament einmalig, aber umso prominenter in der Weihnachtsgeschichte genannte Immanuel ist nicht nur ein perfekter Zweitname des Jesuskindes, in ihm steckt in aller Kürze die frohe Botschaft, von der uns Weihnachten berichtet: Gott ist in die Welt gekommen, Gott ist Mensch geworden, Gott ist mit uns. Immanuel, Gott ist mit uns, dort, wo unsre Welt heil und in Ordnung ist und ebenso dort,

ANgeDACHT

wo unsre Welt zerbrechlich wird oder gar zerbricht. Gott ist mit uns, in hellen und in dunklen Tagen. Darum ist Weihnachten. Kürzer geht's nicht. Darauf können wir vertrauen. Und wo könnten wir dieses Gottvertrauen besser finden als in einem Kind? Ein Kind ist ein neuer Anfang, ein Kind macht das Leben neu. Ein Kind kann alte Verhältnisse und Strukturen ordentlich durcheinanderwirbeln. Das Jesuskind macht alles neu, für Maria und Joseph, für die Hirten im Stall, für Ochs und Esel, für uns alle. Deshalb ist Gott als Kind zur Welt gekommen. Die Welt ist nicht verloren. Immanuel, Gott mit uns, das ist die kürzeste Fassung des Evangeliums.

Unser Gemeindebrief ist auch neu und wir freuen uns, dass Sie diesen jetzt zu Beginn des neuen Kirchenjahres im Advent in den Händen halten und drin blättern können. Denn neben unseren digitalen Angeboten, wie der Homepage oder dem WhatsApp-Kanal bleibt der Gemeindebrief ein klassisches Medium zum blättern, lesen, sich vertiefen. Wobei, auf der Homepage können Sie sich unseren Gemeindebrief auch downloaden und dann am Handy kurz&knapp „Scrollen“.

In dieser Ausgabe blicken wir zurück auf den Besuch unserer südafrikanischen Partnergemeinde, wir schauen auf den Konfi-Tag im Kloster, den Kindergottesdienst in Dodenhausen, auf unsere Erntedankgottesdienste und vieles mehr. Und wir blicken nach vorne, auf unsere musikalischen Veranstaltungen im Advent, die Weihnachtsgottesdienste und Krippenspiele in unseren vier Kirchen und einiges mehr. Vieles ist in unserer Gemeinde in Bewegung, einige schmerzliche Veränderungen stehen an, etwa die Frage zum Umgang mit kirchlichen Gebäuden in Zeiten schwindender Ressourcen, aber auch viel Neues entsteht: die kirchliche Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen, die Seniorenarbeit mit Besuchsdienstkreis oder auch neue Formate, vom Kleinkinderspielkreis über den KirchenKaffeeKlatsch bis zur bunten Bibelrunde.

Bleiben Sie behütet und vertrauen Sie auf Immanuel...nicht nur an Weihnachten

Ihr Pfarrer Dr. Nils Ritter

Neuer Küster in Dodenhausen ...

Nach langer Vakanz ist unsere Küsterstelle in Dodenhausen wieder besetzt, wenn auch übergangsweise: Alexander Ritter aus Haina hat sich – auch ein wenig durch die Überredungskünste von Pfr. Ritter – bereit erklärt, den Küsterdienst in Dodenhausen zu übernehmen, solange die Dienstpläne im Hauptberuf und die Pendelei dies erlauben und sich niemand aus Dodenhausen meldet, der gerne diesen schönen Dienst langfristig übernehmen möchte. Dennoch freuen wir uns, dass unser Küsterteam in allen vier Gemeindeteilen jetzt wieder vollständig ist und wir mit Alexander Ritter einen offenen, hilfsbereiten und gerne anpackenden neuen Mitarbeiter im Team begrüßen dürfen.



Gerade in der dunklen Jahreszeit freuen wir uns auf stimmungsvolle Gottesdienste mit Kerzenschein und Altarschmuck in der schönen Kirche in Dodenhausen in komplettem Gottesdienst-Team. Während der Vakanz wurden die Aufgaben des Küsters von unseren Kirchenvorständen ehrenamtlich und mit viel Engagement erfüllt, wofür besonders Katrin Hecker und Jenny Lukesch großer Dank auszusprechen ist. In unserer letzten Kirchenvorstandssitzung gab es für die beiden immerhin ein kleines Präsent in Form von Schweizer Schokolade und Basler Leckerli. Vielen Dank! Und auch Gudrun Pohl ist zu danken, sie hat nicht nur viel mitgeholfen,

sondern unterstützt uns nach wie vor, besonders mit frischen Blumen!

*Pfarrer
Dr. Nils Ritter*



Neuer Kinderspielkreis 0-3 Jahre

Kinderspielkreis für Kinder von 0 bis 3 Jahren wieder gestartet

In unserer Gemeinde gibt es Neuigkeiten für junge Eltern und ihre Kleinkinder: Der Kinderspielkreis für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren hat sich neu formiert.

Eine vorherige Anmeldung ist erwünscht, um die Gruppengröße überschaubar zu halten und eine entspannte Atmosphäre zu gewährleisten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Interessierte Eltern können sich per E-Mail oder telefonisch anmelden und sind herzlich eingeladen, zu einer Schnupperstunde vorbeizukommen.

Immer Montags, ab 10 Uhr in Löhlbach im Paul-Gerhardt-Haus. Eltern und Kinder aus anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen,

Anmeldung bei Giulia Sohn unter 0151 / 720 20 601

Email: giulia.gruendner@gmx.de



Text: Norbert Strippel
Foto: Giulia Sohn

Besuch aus Afrika: Partnerschaftstreffen Borwa 1

Am 04.09.24 feierten wir Gottesdienst mit den Gästen aus Borwa 1 in der Kirche Battenhausen unter der Leitung unserer Lektorin Bianca Minnich. Alle waren begeistert vom Gesang und der Offenheit unserer Gäste aus Südafrika.



Auch die Line Dance Gruppe "Just for fun" aus Battenhausen zeigte ihr Können und trug drei Tänze vor. Bei Häppchen und Gesprächen klang der Nachmittag aus. Es war schön. Danke.

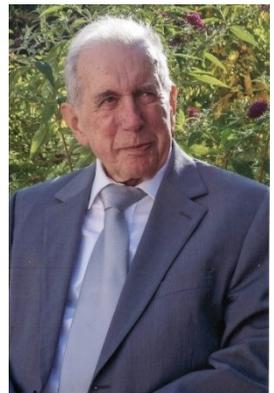
*Text und Bilder:
Gudrun Rusin*

Nachruf Willy Debus

Die Kirchengemeinde nimmt Abschied von Herrn Willy Debus aus Battenhausen, der am 19.07.2024 im Alter von knapp 83 Jahren von uns gegangen ist. Herr Debus war von 1977 bis 2001, mithin 4 Perioden, im Kirchenvorstand Battenhausen tätig und engagiert. Wir werden uns gern an ihn erinnern und wissen ihn in Gottes Hand. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Kirchenvorstand Battenhausen

Gudrun Rusin



Verabschiedung Kirchenchor Löhlbach

Kirchenchor Löhlbach verabschiedet sich nach 57 Jahren

Mit einem fulminanten musikalischen Gottesdienst unter dem Motto „Singt Dankeslieder“ verabschiedete sich der Löhlbacher Kirchenchor nach 57 Jahren in den Ruhestand. Aufgrund des zunehmenden Alters und des mangelnden Nachwuchses beendeten die verbliebenden 12 Sängerinnen nach 57 Jahren das aktive Singen.



Für ihren Auftritt hatten die Frauen mehrere bewegende Lieder ausgesucht, die zum Teil durch Sängerinnen des Gospelchores „Kellerwald Singers“ unterstützt wurden. Mit einem Solobeitrag bereicherte Johanna Tripp den Liedbeitrag „Deine Hand hält

meine Heute und meine Morgen“ eindrucksvoll. Pfarrer Ritter moderierte die einzelnen Lieder an und erinnerte an die Kraft und die Stärke der Musik.

Gerlinde Möller gab in ihrer Würdigung einen Abriss über die Geschichte des Kirchenchores und dankte allen verdienten Unterstützerinnen. Pfr. Ritter und der Kirchenvorstand



Verabschiedung Kirchenchor Löhlbach



bedanken sich ebenfalls im Namen der Gesamtgemeinde für die geleistete Arbeit und die unzähligen musikalischen Vorträge und überreichten Präsente an die verbliebenen Mitglieder.

Im Anschluss wurde die Gemeinde in das Paul-Gerhardt-Haus

eingeladen, wo ein üppiges Kuchenbuffet wartete. Die musikalische Unterhaltung zum Kaffee lieferte die Gitarrengruppe Saitwärts.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern und den fleißigen Kuchenbäckerinnen.

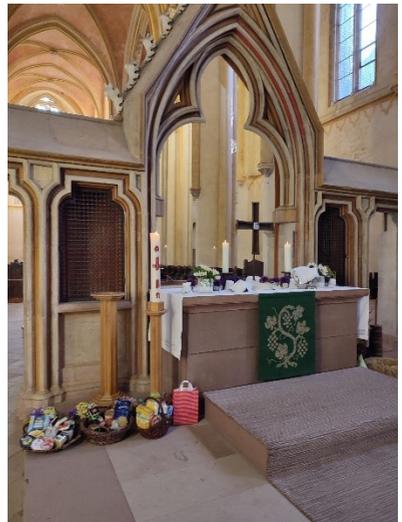
Norbert Strippel



Dank für Erntedank

Viermal Erntedank im Hohen Lohr in unseren Kirchen, geschmückt mit bunten Erntegaben und vielen guten Gaben für die Tafel in Frankenberg. Großen Dank an alle Spenderinnen und Spender sowie die fleißigen Helferinnen und Helfer.

Pfr. Nils Ritter



Rückblick Kindergottesdienst Dodenhausen

Kindergottesdienst

Am 20.09.2024 konnten wir wieder einen Kindergottesdienst in Doddenhausen feiern. Eine Gruppe von 13 Kindern hat sich zunächst in unserer Kirche getroffen. Im Anschluss daran hat der zweite Teil in der alten Schule stattgefunden. Wie passend, dass an diesem Tag der Weltkindertag war – so war das Thema für diesen Kindergottesdienst gefunden.

Welche Rechte sollten die Kinder auf der Welt haben? Ein Recht auf Gesundheit und medizinische Versorgung und genügend Essen und Trinken. Sie sollten alle notwendigen Dinge bekommen, die sie brauchen. Natürlich durften die Kinder auch wieder kreativ sein. Jedes Kind durfte einen Spiegel verzieren. Wenn Sie nun in ihren Spiegel blicken, sehen sie etwas sehr wertvolles. Nämlich sich selbst und sie alle sind wertvoll mit all ihren Stärken und Schwächen.

In diesem Jahr feiern wir noch einmal am **04.12.2024 Kindergottesdienst**. Auch aus den anderen Orten sind Kinder ab 3 Jahren herzlich eingeladen. Für eine bessere Planung, bitten wir um Anmeldung bis 1 Woche vorher bei Katrin Hecker unter 06456 -638.

In Doddenhausen erfolgt die Einladung zusätzlich wieder per Einwurf in die Briefkästen und eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich.

Das Kindergottesdienstteam freut sich auf ein paar schöne Stunden mit euch und wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern.

Jennifer Lukesch, Bilder Katrin Hecker



Gemeindenachmittage

Termine Gemeindenachmittage in Haina

Freitag 15.11.2024, 15:00 Uhr im HvL Haus. Wir freuen uns auf Marc Seitz mit einer Präsentation zum „Team Wünschewagen“

Freitag 13.12.2024, 15:00 Uhr mit Vorfreude auf Weihnachten

Freitag 17.01.2024, 15:00 Uhr im HvL Haus mit Vorfreude auf die Rückkehr des Lichts

Einladung zum Gemeindefrühstück in Haina unter dem Motto „Frühstück ist fertig“ am Samstag, den 15. Februar um 10:00 Uhr im Heinz von Lüder Haus.

Für eine gute Vorbereitung bitten wir um eine Voranmeldung bis zum 07.02.2024 bei Silke Bornscheuer (06456 – 1931) oder Julia Stimmler (06456 -929716; jstimmi@web.de)

Gemeinsame Gemeindenachmittage Löhlbach/ Battenhausen

Donnerstag 12.12.24, 14:30 Uhr in Löhlbach im PGH

Die ehemaligen Sängerinnen des Kirchenchores gestalten ein Adventssingen mit Kaffee und Kuchen.

Donnerstag 27.02.25, 14:30 Uhr in Löhlbach im PGH

Die Gitarrengruppe Saitwärts spielt zum musikalischen Nachmittag auf.

Bitte Fahrgemeinschaften bilden oder den Bürgerbus in Anspruch nehmen.

Gemeindenachmittag Battenhausen

Aufgrund geringer Teilnahme bieten wir im Januar und Februar 2025 keine Gemeindenachmittage in Battenhausen an.

Wir planen aber ein Frühjahrs-/ Gemeindefrühstück im März für Alle aus der Gesamt - Kirchengemeinde und freuen uns auf Euer Kommen. Nähere Info hierzu wie Termin, Ablauf und Anmeldung zu gegebenem Zeitpunkt.

Bunte Bibelrunde

Die Bibel, das Buch der Bücher und zugleich eine Bibliothek aus 39 alttestamentlichen und 27 neutestamentlichen „Büchern“ sowie diversen verborgenen Schriften, sogenannten Apokryphen ist die Grundlage unseres christlichen Glaubens. Zugleich ist die Bibel für viele Menschen jedoch ein Buch mit sieben Siegeln. Die Bücher der Bibel bieten eine schier endlose Fülle an Weisheiten, Glaubenswahrheiten und Geschichten, die allesamt zu uns sprechen. Doch diese Fülle in einer oftmals nicht ganz einfachen Sprache können den ein oder anderen auch abschrecken, sich intensiver mit unserem Glaubensbuch zu befassen.

Doch es lohnt, sich auf die Reise zu machen, und die Bibel neu oder wieder kennenzulernen. In der bunten Bibelrunde wollen wir uns gemeinsam und völlig frei von Voraussetzungen der Bibel widmen und – anders als im Gottesdienst – nicht nur einen bestimmten prominenten Text herausgreifen, sondern ganze biblische Bücher lesen und in groben Linien nachvollziehen. Mal lassen wir die Texte auf uns wirken, mal schauen wir mit der ein oder anderen methodischen Brille drauf, mal diskutieren wir munter drauf los, so wie es gerade passt. Vorkenntnisse braucht niemand mitzubringen. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist: Lust drauf! Kommen Sie also gern zur bunten Bibelrunde. Wir treffen uns 14-tägig und jeweils abwechselnd im PGH in Löhlbach und im HvL-H in Haina. In der ersten Sitzung stimmen wir gemeinsam ab, ob wir mit einem Buch aus dem Alten Testament (z.B. dem Buch Genesis, bzw. 1. Mose) oder mit einem Buch aus dem Neuen Testament (z.B. dem Markusevangelium) beginnen möchten. Pfr. Ritter gibt jeweils kurze Impulse und dann legen wir los und... lesen. **Unser erstes Treffen ist am 12. Februar 2025 von 19:30-21:00 Uhr im PGH.**

Bild + Text
Pfr. Dr. Nils Ritter



Konfirmanden

Konfis unter Psalmen

Im Konfirmandenunterricht haben wir im Herbst über die Bibel und ihre mitunter seltsame Sprache gesprochen: über die Ursprachen Hebräisch und Griechisch, über die vielen Übersetzungen ins Deutsche und über die Schwierigkeit, diese alten Worte zu verstehen und in die Gegenwart zu transportieren. Dabei haben wir auch über Gottesbilder und -vorstellungen geredet und uns verdeutlicht, dass wir Menschen eigentlich immer „nur“ in Bildern, Metaphern, Symbolen von Gott reden können. Damals, wie heute.



So weit, so gut. Dann war Kreativität gefragt, und da kann niemand unseren Konfis so schnell etwas vormachen. Es galt, einen der berühmtesten Psalmen in eine moderne Sprache, also in die Welt der Konfis neu zu übersetzen. Gesagt getan: Unsere Konfis setzten sich hin und „übersetzten“ drauf los. Wundervolle Texte kamen dabei heraus. Zwei Beispiele aus dem bunten Topf toller neuer Psalmen wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Na, erkennen Sie, um welchen Psalm es sich handelt?

„Gott, du bist für mich wie ein Supermarkt.

Er gibt mir alles, was ich brauche, Essen, Trinken und mehr. Er hilft mir.

Er zeigt mir die richtigen Wege und Optionen.

Und egal, ob es mir mal schlecht ging, er hat mich immer getröstet und mir zugehört.

Er gibt mir alles, auch wenn meine Feinde es nicht wollen.

Er pflegt mich und bringt mir alles, was ich brauche.

Dank ihm lernte ich Gutes und Barmherzigkeit kennen.

Ich werde in seinem Glauben bleiben, heute, morgen und für immer.“

Und noch ein Psalm:

„Gott, du bist für mich wie ein Herrscher, mich wird nichts daran hindern.

Er ist in meinem Urlaub dabei, führt mich zu schönen Orten und gibt mir immer Hoffnung. Er führt mich auf dem richtigen Weg.

Und wenn ich mal Angst habe, fürchte ich kein Unglück, weil du bei mir bist, Gott.

Konfirmanden

Deine Hilfe und Hoffnung trösten mich. Wenn andere mich ärgern, machst du etwas Schönes und sagst: Es passiert schon nichts.

Du pflegst mich und gibst mir immer genug Essen und Trinken.

Nettsein wird mir mein Leben lang folgen und ich werde immer bei dir sein.“

Pfr. Dr. Nils Ritter

Safe the date: Konfirmation 2026

Die Konfirmation ist für viele evangelische Christinnen und Christen ein wichtiges Ereignis im Leben und zugleich ein buntes, fröhliches Fest. Die Konfirmandenzeit (kurz Konfer) bedeutet, sich über Gott und die Welt in einer Gruppe Gleichaltriger Gedanken zu machen, etwas über Bibel, Gebete, kirchliche Feste und Feiern, ja das ganze Leben im Lichte des evangelischen Glaubens zu lernen, dabei aber ohne Noten oder Leistungsdruck. Vor allem aber bedeutet Konfer, neue Erfahrungen zu machen und eine schöne Zeit in der Gruppe zu haben.

Wir sind gerade mittendrin im Konfirmandenunterricht, der Planung der Konfi-Freizeit und den vier Konfirmationsgottesdiensten unseres aktuellen Jahrgangs. Aber wir schauen schon auf die nächste Generation: Am 23. November beginnt der Vorkonfirmandenunterricht für die Neuen, am 30. März ist erster Vorstellungsgottesdienst und ab Mitte Mai findet dann der reguläre Konfirmandenunterricht statt. Per Brief wurden unsere künftigen Konfis samt Eltern bereits Ende September angeschrieben, und ein erster Elternabend fand auch schon statt. Dennoch kann es sein, dass nicht alle Interessierten auf unserer Liste waren, denn Daten und Adressen sind nicht immer korrekt oder aktuell: Es ist daher selbstverständlich noch möglich, dass Sie Ihr Kind für den kommenden Konfirmandenkurs noch anmelden. Wenn Sie noch nicht von uns per Brief angeschrieben wurden, dann kontaktieren Sie in diesem Fall doch bitte formlos das Pfarramt (pfarramt.hoheslohr@ekkw.de). Pfr. Ritter wird sich dann mit Ihnen in Verbindung setzen und alles Weitere regeln.

Pfr. Dr. Ritter

Herzlich willkommen zum Gottesdienst

Sonntag	 Löhlbach	 Battenhausen	 Haina	 Dodenhausen
1. Dezember 1. Advent	10:30 Mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)		09:15 Mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)	
8. Dezember 2. Advent		09:15 (Pfr. Dr. Ritter)	10:30 mit Taufe (Pfr. Dr. Ritter)	15:30 Adventskonzert Posaunenchor mit Andacht (Pfr. Dr. Ritter)
15. Dezember 3. Advent	14:00 Musik. Advent in Löhlbach (für d. Gesamt- gemeinde) (Pfr. Dr. Ritter)			
22. Dezember 4. Advent			10:30 (Präd. Bornscheuer)	09:15 (Präd. Bornscheuer)
24. Dezember Heiligabend	14:00 Krippenspiel (Lekt. Minnich) 18:00 Christvesper (Pfr. Dr. Ritter)	14:30 Krippenspiel (Pfr. Dr. Ritter)	15:30 Krippenspiel (Pfr. Dr. Ritter) 22:00 Christmette (Pfr. Dr. Ritter)	16:30 Krippenspiel (Pfr. Dr. Ritter)
25. Dezember 1. Weihnachts- feiertag		09:15 Mit Abendmahl (Lekt. Minnich)		10:30 Mit Abendmahl Posaunenchor (Pfr. Dr. Ritter)
26. Dezember 2. Weihnachts- feiertag	09:15 Mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)		10:30 Mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)	
29. Dezember 1. So n. Christfest			10:00 (Präd. Bornscheuer)	

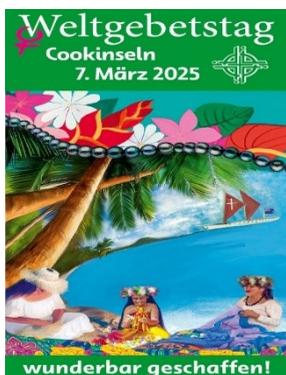
Herzlich willkommen zum Gottesdienst

Sonntag	 Löhlbach	 Battenhausen	 Haina	 Dodenhausen
31. Dezember Altjahresabend			18:00 Uhr Mit Verlesung der Kasualien (Pfr. Dr. Ritter)	16:45 Uhr Mit Verlesung der Kasualien, Posaunenchor (Pfr. Dr. Ritter)
1. Januar Neujahr	18:00 Mit Verlesung der Kasualien (Pfr. Dr. Ritter)	16:45 Mit Verlesung der Kasualien (Pfr. Dr. Ritter)		
5. Januar 2. So. n. Christfest			09:15 (Präd. Bornscheuer)	10:30 (Präd. Bornscheuer)
12. Januar 1. So. n. Epiphania	17:00 (Pfr. Dr. Ritter)	18:00 (Pfr. Dr. Ritter)		
19. Januar 2. So. n. Epiphania			10:30 (Pfr. Dr. Ritter)	09:15 (Pfr. Dr. Ritter)
26. Januar 3. So. n. Epiphania	09:15 (Lekt. Minnich)	10:30 (Lekt. Minnich)		
2. Februar Letzter So. n. Epiphania			09:15 mit Abendmahl (Präd. Bornscheuer)	10:30 mit Abendmahl (Präd. Bornscheuer)
09. Februar 4. So vor der Passionszeit	10:30 mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)	09:15 mit Abendmahl (Pfr. Dr. Ritter)		
16. Februar Septuagesimae			18:00 (Pfr. Dr. Ritter)	17:00 (Pfr. Dr. Ritter)
23. Februar Sexagesimae	09:15 (Pfr. Dr. Ritter)	10:30 (Pfr. Dr. Ritter)		

Herzlich willkommen zum Gottesdienst

	 Löhlbach	 Battenhausen	 Haina	 Dodenhausen
2. März Estomihi			09:15 (Lekt. Minnich)	10:30 (Lekt. Minnich)
07. März Weltgebetstag				19:00 Weltgebetstag im HvL Haina , für die Gesamtgemeinde
9. März Invocavit	10:30 (Pfr. Dr. Ritter)	09:15 (Pfr. Dr. Ritter)		
16. März Reminiscere			10:30 (Pfr. Dr. Ritter)	09:15 (Pfr. Dr. Ritter)
23. März Okuli	10:00 „Endspurt-Gottesdienst“ der Konfirmanden 2025 in Löhlbach (für die Gesamtgemeinde) (Pfr. Dr. Ritter)			
30. März Lätare	10:00 Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden 2026 in Löhlbach (für die Gesamtgemeinde) (Pfr. Dr. Ritter)			

Weltgebetstag 2025



„Kia Orana“, so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben. „Wunderbar geschaffen“ so lautet das biblische Motto des WGT 2025 aus Psalm 139 und die Christinnen laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren.

Wir feiern den Weltgebetstag für die Gesamtgemeinde Hohes Lohr am Freitag, 7. März 2025 um 19°Uhr im Heinz-von-Lüder Haus in Haina und freuen uns sehr, diesen besonderen Gottesdienst mit einem kleinen Imbiss mit ihnen zusammen zu feiern.

Krippenspiele in der Gemeinde Hohes Lohr

Battenhausen

In Battenhausen findet wieder ein Krippenspiel Heiligabend in der Kirche statt.

Rückfragen und Anmeldungen bei den Müttern Hanna Hofmeister, Sarah Weber und Tanja Paulitschke aus Battenhausen und Natalie Vaupel aus Hüttenrode.

Dodenhausen

Wer in Dodenhausen am Krippenspiel teilnehmen möchte, ist ganz herzlich zum ersten Treffen **am 13.11.2024 um 16:30 Uhr** in den Gemeinderaum der **alten Schule** eingeladen. An diesem Tag werden auch die Rollen verteilt. Das Krippenspielteam freut sich auf euch und eine schöne Vorweihnachtszeit. Bei Fragen spricht gerne Nadine Schäfer an.

Haina

In Haina findet das Krippenspiel an Heiligabend um 15:30 Uhr statt. Interessierte, die in das Team einsteigen und beim Krippenspiel mitmachen wollen, melden sich bitte bei Annett Schadeck, Tel: 0172 3532691 oder Sandra Seitz, Tel: 0176 81232990.

Löhlbach

In Löhlbach findet auch in diesem Jahr am Heiligabend wieder ein Krippenspiel statt. Wer Lust hat und mindestens 4 Jahre alt ist kann sich gern anmelden bei Sarah Müller, Tel.: 01577-73 11 751 oder Melanie Wickert-Gredigk, Tel.: 0177-323 40 85 Die Rollenvergabe und 1. Probe findet am 16.11.2024 um 10.00 Uhr im PGH statt. Die weiteren Termine (Samstags) zum Proben werden dann mitgeteilt.

Macht mit bei den Krippenspielen in unserer Gemeinde.

Es macht ganz viel Spaß, dabei zu sein.



Über das Wirken von Pfarrer Trübestein

Aus dem Löhlbacher Dorfarchiv

Vor 50 Jahren, genau am 30.6.1974, wurde Pfarrer Trübestein in der Klosterkirche in Haina verabschiedet.

Pfarrer Trübestein wurde von der Anstaltspfarrrei Haina/ Kloster in einem Gottesdienst von Dekan Harald Vetter verabschiedet. Nach 25jährigem Wirken zum Wohle der Gemeinde und der Kranken trat er in den Ruhestand. Nun konnte er endlich den schönen Kellerwald durchwandern. Nach seinem Studium der Medizin (bis zur Approbation (und der Theologie war Trübestein zunächst (1934) als Pfarrer in Schönstadt bei Marburg tätig. Dort legte er besonderen Wert auf die soziale Aufrüstung des Dorfes. Unter seiner Leitung entstanden zwei Diakoniestationen (Schönstadt und Bracht), die vom Diakonissenwerk Frankfurt besetzt wurden.

Während des Krieges war Trübestein als Truppenarzt im Reservelazarett Eschwege tätig. Nach Kriegsende kehrte er zunächst nach Schönstadt zurück und widmete sich besonders den Flüchtlingsproblemen.

Seit 1949 wirkte Alfred Trübestein als Anstaltspfarrer in Haina. Vier Jahre betreute er die Pfarrstelle in Löhlbach. Hier wirkte er beim Bau des Paul-Gerhard-Hauses mit. In der Pfarrstelle Rosenthal, in der er zwei Jahre Dienst versah, entstand ein neues Pfarrhaus. Große Verdienste erwarb sich Trübestein um die Renovierung der Klosterkirche in Haina. Unter schwierigen Verhandlungen mit dem Landeskonservator gelang es ihm, das Gotteshaus im alten Stil zu erhalten und es gleichzeitig für seine Gemeinde den modernen Erfordernissen entsprechend zu gestalten. Unter anderem wurde das Geläut vervollständigt und eine neue Orgel angeschafft. Auch für die Winterkirche (Refektorium) setzte er sich ein.

In den Gemeinden seines Kirchspiels: Dodenhäusen, ließ er die Kirche renovieren, sorgte für eine neue Orgel und rief 1964 in Dodenhäusen einen Posaunenchor ins Leben. Besonders freute er sich, unter der Bauführung von Bürgermeister Heinz Bock, dass in Haina eine Friedhofskapelle entstand.

Seine seelsorgerische Aufgabe sah er in der Überbrückung der Anstalt zur Familie und öffentlichem Leben der Kranken. Hier sei noch eine große

Über das Wirken von Pfarrer Trübestein

Lücke zu schließen, sagte er bei der Verabschiedung. Die Kranken müssten nach ihrer Entlassung unbedingt weiter betreut werden, um von der Gesellschaft anerkannt zu werden. Pfarrer Trübestein hatte keine Nachkommen.

Heinz Brück

Bild Dorfarchiv Löhlbach



Konfi-Tag im Kloster Haina

Was machst du denn am Samstag?

„Hör auf, ich muss random auf irgendeinem Konfitag nach Haina ins Kloster spawnen. Iss ‘n Pflichttermin, kann also nicht!“

So oder so ähnlich freuten sich 80 Konfis des Kooperationsraums Hohes Lohr im Kellerwald, Gemünden, Frankenau und Geismar auf den Konfitag am 28.9. im Kloster Haina. Nicht alle, aber fast alle waren trotzdem da. Wir wissen nicht, was die Konfis aus den anderen Orten zum Konfitag gesagt haben, doch die Rückmeldungen unserer Konfis waren echt positiv. Dafür, dass allerlei Aufgaben zu erfüllen waren, die zudem in eine digitale Schnitzeljagd mit Wissen über die Klosterkirche eingebettet war, z.B. dass man versuchen musste Kerzen zu ziehen, Stein zu bearbeiten, Leder zu binden, Buch zu drucken, Holz mit glühenden Eisen zu bearbeiten, Pizza und Kuchen zu essen und am Ende auch noch Lieder zu singen und eine Andacht im Stehen durchzuhalten, fiel die Rückschau überraschend wertschätzend aus. Mit anderen Worten: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden fanden den Tag gut. Auf die Frage, ob wir das im nächsten Jahr für die neue Generation wieder anbieten sollen, war die Antwort: „Ja! - Ja, aber!“

Das „Aber“ war nochmal eine Runde Rückblick auf den Tag, und zusammen haben wir ein paar Schwachstellen besprochen und konstruktive Kritik zusammengetragen, um im nächsten Jahr noch besser zu werden. Ich finde es sehr schön, wenn die Konfirmanden und Konfirmandinnen sagen, dass sie etwas gut finden. Ich finde es noch schöner, wenn sie sich in dieser Runde auch trauen Ihre Kritik zu äußern. Perfekt wäre es, wenn sie merkten, dass am Ende Ihre Stimme etwas bewirkt. Am Ende gab es auch noch vereinzelt die Frage, ob man da im nächsten Jahr nochmal bei irgendwas mitmachen könnte...

Kann man sich das vorstellen??

Wir jetzt schon.

An alle Konfis: „Ihr seid prima!“

Peter Grohme

Konfi-Tag im Kloster Haina



Ausblick Jugendarbeit in der Gemeinde

Angebote für Kinder und Jugendliche sind für eine Kirchengemeinde, gerade im ländlichen Raum von zentralem, ja vitalem Interesse, sind Kinder und Jugendliche doch die Zukunft von uns allen, auch von Kirche. Um einmal gemeinsam zu überlegen, was wir in der Gemeinde an Angeboten haben, was in den letzten Jahren vielleicht eingeschlafen ist und welche neuen Ideen und Wünsche uns in den Sinn kommen, hat sich eine Gruppe von Interessierten und erfahrenen Ehrenamtlichen mit Jugenddiakonin Marieke Golde-Bohrmann und Pfarrer Nils Ritter am 09.10. im PGH zu einem runden Tisch getroffen. Zunächst haben wir gesammelt, was es alles an Angeboten gibt: Vom Kinderspielkreis 0-3, Gottesdiensten in Kita und Grundschule, Kindergottesdiensten in Dodenhausen, Religionsunterricht, über Konfirmandenunterricht samt Konfi-Cup, Konfi-Tag und Rüstzeit, der Jugendausbildung im Posaunenchor, bis hin zu Startup, JuLeica und den Ferienfreizeiten ist einiges zusammengekommen. Dann haben wir unseren Gedanken freien Lauf gelassen in der Frage, was wir uns wünschen. Es kamen tolle Ideen zusammen, von denen viele schon bald realisiert werden wollen. So diskutierten wir über ein Kinder-Musical, über jährliche Tauferinnerungen, die Aktion Vierjährigen-Buch, Familiengottesdienste, Projektchöre bis hin zu einem Jugend-Clubraum. Ideen gab und gibt es reichlich! Einig waren sich alle: Wir können davon viel umsetzen, wenn wir uns vernetzen, als Gemeinde noch mehr zusammenwachsen und miteinander kommunizieren. Denn wir haben einiges zu bieten. Auch wollen wir gemeinsame Interessen im Kooperationsraum ausloten und Angebote entwickeln. Denn nur so können wir gerade auch in Zeiten schwindender Ressourcen nachhaltige Angebote entwickeln und in unserer Gemeinde etablieren.

Mit dem runden Tisch ist ein erster Schritt getan, weitere werden folgen: Am **14.02. findet um 18:30 im PGH** das nächste Planungstreffen für unsere Kinder- und Jugendarbeit statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen: Kommen Sie gern und machen Sie mit!

Pfr. Dr. Nils Ritter

Angebote der evangelischen Jugend Eder



Startup – Tag der Ev. Jugend

Zu einem gemeinsamen Tag waren alle startup-Kurse des Kirchenkreises Eder in den Hutewald Halloh in Albertshausen eingeladen. Die Jugendreferen*innen haben zusammen mit vielen Ehrenamtlichen ein Rollenspiel erarbeitet. Nach einer Begrüßung und einem Warm-Up starteten die Jugendlichen in gemischten Kleingruppen in das Abenteuer in Tolkiens Welt. In dem Hutewald trafen sie auf Elfen, Hobbits, Orks und mussten Rätsel lösen und Aufgaben erledigen, um an die verschwundenen Perlen und den geheimen Plan zu kommen. Auch der startup-Kurs des Kooperationsraums Bunstruth-Kellerwald hat daran teilgenommen.

Adventsnachmittage für Kinder

am Donnerstag, 5.12. von 15:00 - 16:30 Uhr

im Heinz-von-Lüder-Haus in Haina

am Mittwoch, 11.12. von 15:00 - 16:30 Uhr

im Paul-Gerhard-Haus in Löhlbach

**Wir verbringen einen gemütlichen Nachmittag
zusammen, hören eine Geschichte, spielen und basteln.**

Bitte anmelden bei Marieke Golde-Bohrmann

(Tel. 0177-4801137, marieke.golde-bohrmann@ekkw.de)

Angebote der evangelischen Jugend Eder

Team-Tage der Ev. Jugend Eder

Einmal im Jahr treffen sich die Kolleginnen und Kollege zu Team - Tagen. Dieses Jahr fanden sie gemeinsam mit der neuen Kreisjugendpfarrerin Jelena Kaletta im September in Homberg (Efze) statt. Neben dem kollegialen Austausch wurden die vergangenen Aktionen reflektiert und der Jahresplan 2025 erstellt. Im nächsten Gemeindebrief wird er veröffentlicht. Bei Ideen, Fragen, Anregungen oder auch sonstigen Anliegen, die Kinder- und Jugendarbeit betreffend, ist Diakonin Marieke Golde-Bohrmann für den Kooperationsraum Bunstruth-Kellerwald ansprechbar. Alle Informationen über die Arbeit und die Angebote der Ev. Jugend Eder gibt es hier:



Kontakt



Ev. Jugend Eder



Ev. Jugend Eder



www.ev-jugend-eder.de



Ev. Jugend Eder



jugend.eder@ekkw.de



KirchenKaffeeKlatsch



Gerade in der dunklen Jahreszeit ist gemütliches Beisammensein bei Kaffe& Kuchen umso gemütlicher. Die ev.-luth. Kirchengemeinde Hohes Lohr möchte zum besinnlichen und ebenso lockeren, offenen

KirchenKaffeeKlatsch einladen. Unser KirchenKaffeeKlatsch soll dazu da sein, um sich zu treffen, um über Land und Leute, Gott und die Welt zu plaudern, vor allem in gemütlicher Runde. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Wir starten unsere neue Runde an einem besonders schönen Datum, und zwar am Nikolaustag, also Freitag, den 06. Dezember ab 15:00 im Paul-Gerhardt-Haus. Als Folgetermin können sich alle Interessierten bereits den 05. Februar 2025 vormerken. Herzliche Einladung zum KirchenKaffeeKlatsch!

Pfr. Dr. Nils Ritter

Bild Norbert Strippel



Besuchsdienstkreis

In Löhlbach gibt es ihn bereits, und nun wollen wir auch für unsere Gemeindeteile Haina, Dodenhausen und Battenhausen einen Besuchsdienstkreis etablieren. Besuchsdienst bedeutet neben der zeitigen Zustellung unseres Gemeindebriefs v.a. der Besuch bei älteren Geburtstagskindern unserer Gemeinde. Die Menschen vor Ort kennt niemand besser als die Menschen vor Ort, sprich unser Besuchsdienst. Ob kurzes Gespräch am Gartenzaun oder Einkehr bei Kaffee und Kuchen, die Mitglieder des Besuchsdienstes kommen zu den Menschen nach Hause, gerade auch zu denen, die nicht mehr ganz so mobil sind. Damit sind sie Kirche vor Ort, denn evangelische Kirche ist immer auch „Priestertum aller Getauften“, wie schon Martin Luther 1520 betonte. Pfr. Ritter ist selbstverständlich auch mit im Boot, besucht – so gut es zeitlich geht – bereits die Jubilare zu runden und halbrunden Geburtstagen ab 80 und macht Krankenbesuche, längere seelsorgliche Begleitungen und spezielle Seelsorge. Um aber auch all die anderen Geburtstage zu würdigen, möchten wir einen Besuchsdienstkreis etablieren. Machen Sie also mit, wenn Sie gerne in Kontakt mit den Menschen Ihres Ortes treten, ob in Haina, Löhlbach, Dodenhausen oder Battenhausen. Werden Sie Teil des Besuchsdienstes, wenn Sie gerne anderen Menschen begegnen und sich austauschen über Gott und die Welt.

Wer sich für ein Engagement im Besuchsdienstkreis interessiert, der ist eingeladen zu unserer Besprechung am Mittwoch, den 19. Februar um 18:00 im PGH. Dort

schauen wir auf die Geburtstagsliste, verteilen die Besuchsdienste für die nächsten drei Monate, und auch Glückwunschkarten etc. können mitgenommen werden.

Pfr. Dr. Nils Ritter



Liebe Patienten!

Für die Zeit Ihres Aufenthalts in Haina sind Sie herausgenommen aus dem Gewohnten. Sich auf diese Veränderung und manche Ungewissheit einzulassen, ist nicht immer leicht. Oft hilft es mit jemanden zu sprechen. Sie möchten aussprechen, was Sie bewegt - ich besuche Sie gerne:

- zum Zuhören
- zum Reden über Gott und die Welt
- zum Begleiten.

Am besten erreichen Sie mich mit einer E-Mail oder telefonisch.

Dazu gibt es ein wechselndes Angebot an Andachten, Konzerten, Gesprächsgruppen. Schauen Sie einfach auf die Aushänge auf den Stationen oder im Schaukasten (Foyer Haupthaus).

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen.

Herzlich Ihre
Klinikseelsorgerin Sabrina Niemeyer

Kontaktdaten:

Pfarrerin Sabrina Niemeyer

E-Mail: Sabrina.niemeyer@ekkw.de

Tel. 06456-9295212



Klinikseelsorge Vitos Haina lädt ein:

ADVENTSKONZERT

20. Dezember, Freitag
16.30 Uhr in der Winterkirche in Haina

Organist: Herr Prof. Dr. med. Florian Metzger
Liturgin: Klinikseelsorgerin Sabrina Niemeyer

vitos
Haina

Aus unseren Kirchenbüchern



Getauft wurden in Mohnhausen

Linus Kernen aus Haina am 22. Juni 2024
Psalm 23,1

in Löhlbach (im Garten der Familie)

Maja Klambauer aus Löhlbach am 13. Juni 2024
Psalm 91,11-12

in Löhlbach (im Garten der Familie)

Marie Grah aus Löhlbach am 17. August 2024
Psalm 91,11

in der ev. Kirche zu Löhlbach

Emma Landau aus Löhlbach am 29. September 2024
2. Mose 23,20

Lorena Wilhelmi aus Löhlbach am 03. November 2024
2. Timotheus 1,7

Lio Bruno Bemfert aus Löhlbach am 03. November 2024
Josua 1,9

in der ev. Kirche zu Dodenhausen

Aven Lehmann aus Dodenhausen am 13. Oktober 2024
Psalm 17,8

Aron Lehmann aus Dodenhausen am 13. Oktober 2024
Psalm 91,11

Getraut wurden



in Mohnhausen

Daniel Schartner-Kernen und Theresa Kernen
am 22. Juni 2024 1. Korinther 13,13

in Löhlbach

Philipp und Luisa Hackel, geb. Gier
am 03. Juli 2024 Psalm 91,2

Florian und Laura Röse, geb. Naumann
am 07. September 2024 1. Korinther 13,13

Aus unseren Kirchenbüchern



Getraut wurden

in Dainrode

Mathias und Jacqueline Zarges, geb. Unger

am 15. Juni 2024

1. Korinther 13,7-8



Bestattet wurden in Haina

Hildegard Fundheller, geb. Bock 90 Jahre am 31. Januar 2024¹

Helmut Hofmann 58 Jahre am 21. Juni 2024

Elisabeth Beyer, geb. Vöhl 88 Jahre am 04. Juli 2024

Günther Schwane 63 Jahre am 29. Oktober 2024

in Löhlbach

Peter Schaake 59 Jahre am 19. Juli 2024

Heinrich Scheer 77 Jahre am 13. August 2024

Jürgen Bartl 82 Jahre am 13. Sept. 2024

Heinrich Ernst 83 Jahre am 01. Nov. 2024

Liesel Syring 86 Jahre am 02. Nov. 2024

in Battenhausen

Willy Debus 82 Jahre am 03. August 2024

Heinrich Möller 89 Jahre am 30. August 2024

Lina Wisseman 90 Jahre am 20. Nov. 2024

in Dodenhäusen

Elisabeth Röse, geb. Danz 82 Jahre am 28. August 2024

Gerhard Aue 80 Jahre am 26. Oktober 2024

Werner Noll 75 Jahre am 13. Nov. 2024

In Hüttenrode

Elisabeth Möller, geb. Otto 74 Jahre am 05. Oktober 2024

¹ Bedauerlicherweise ist uns in der Redaktion dieser Sterbefall aus den Daten „gerutscht“, sodass wir dies erst in diesem Gemeindebrief mit reichlich Verspätung vermelden. Dies bitten wir zu entschuldigen.

Aus unseren Kirchenbüchern

Im Gemeindebrief werden regelmäßig Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch im Pfarramt schriftlich mitteilen oder natürlich auch zurücknehmen. **Die Amtshandlungen werden nicht im Internet veröffentlicht.**

„Wir gratulieren“ – Datenschutz stellt hohe Hürden

Die Rubrik „Wir gratulieren“ mit der Veröffentlichung der Geburtstage der Gemeindeglieder ab 70 Jahre erfreut sich allergrößter Beliebtheit. Leider erreichten uns in der Vergangenheit Beschwerden: Bei der Übersicht der Geburtstage gibt es im Hinblick auf den Datenschutz rechtliche Einschränkungen: Personenbezogene Daten, wie das Geburtsdatum, darf nur veröffentlichen, wenn die ausdrückliche Zustimmung der betroffenen Person vorliegt. Dies ist in der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) so vorgeschrieben: Mit der Zustimmung der betroffenen Person stünde einer Veröffentlichung nichts im Weg. Der damit verbundene Verwaltungsaufwand lässt sich leider nicht realisieren, sodass der Kirchenvorstand schweren Herzens beschlossen hat, künftig auf die Veröffentlichung der Geburtstage im Gemeindebrief zu verzichten. Nichtsdestotrotz:

Wir gratulieren allen, die über den Zeitraum dieser Ausgabe in den Monaten Dezember 2024 bis März 2025 ihren Geburtstag feiern, recht herzlich und wünschen Gottes reichen Segen.

Norbert Strippel



Veranstaltungen

LAND WEIHNACHT
im Kellerwald

WEIHNACHTLICHE KLÄNGE
MIT DEM POSAUNENCHOR DODENHAUSEN

MITWIRKENDE:
GITARRENGRUPPE DODENHAUSEN
KINDERGOTTESDIENST
PFARRER NILS RITTER

08. DEZEMBER 2024
BEGINN: 15:30 UHR

SCHEUNE FAMILIE HECKER | AM HIRTENHOF 2A | DODENHAUSEN

*Posaunenchor
Dodenhäuser*

EINTRITT FREI

Musikalischer Adventsgottesdienst

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zum traditionellen musikalischen Adventsgottesdienst **am 3. Advent** (15.12.) um **14:00 Uhr** in die Kirche **Löhlbach** ein.

Der Gottesdienst wird musikalisch vom Gospelchor Kellerwald-Singers und der Gitarrengruppe Saitwärts gestaltet. Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen

Weihnachtsliedersingen in Löhlbach

Der Gospelchor lädt die ganze Kirchengemeinde ein:

Wir bereiten uns vor auf Weihnachenten mit

Weihnachtsliedersingen

am **21.12.2024** um **17.00 Uhr**

Im Paul-Gerhardt-Haus in Löhlbach.

Advents- und Weihnachtslieder werden gesungen und erraten. Lasst uns gemeinsam singen und Spaß haben.

Regelmäßige Veranstaltungen

... im Paul-Gerhardt-Haus in Löhlbach

✚ KinderKirche

Termine werden in den Schaukästen und in der Zeitung bekanntgegeben und die Kinder werden eingeladen.

✚ Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht für Löhlbach und Battenhausen findet immer dienstags von 16.30 bis 18.00 Uhr im PGH Löhlbach statt.

✚ Gedächtnistraining

Jeden Dienstag um 9.30 Uhr findet ein Spielevormittag zum Gedächtnistraining für Senioren statt. Infos: Gerlinde Möller (Tel.: 06455-8528).

✚ Gitarrengruppe Saitwärts

Die Gitarrengruppe trifft sich dienstags um 20.00 Uhr. Infos bei Norbert Strippel (Tel.: 06455-8890).

✚ Gospelchor

Der Gospelchor trifft sich in der Regel freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr unter der Leitung von Ulrike Ritter (Tel.: 06455-8314).

✚ Kinder- und Jugendbücherei

Jeden Mittwoch von 16 -17 Uhr.
Infos: Iwona Klawe (Tel.: 06455-1459)



... im DGH in Battenhausen

✚ KinderKirche

Termine werden in den Schaukästen und in der Zeitung bekanntgegeben und die Kinder werden eingeladen.

... im Heinz-von-Lüder-Haus in Haina

✚ KinderKirche

Termine werden in den Schaukästen und in der Zeitung bekanntgegeben und die Kinder werden eingeladen.

Regelmäßige Veranstaltungen

✚ Kindertanzen & Turnen

für Kinder im Kindergartenalter jeden Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr.
Infos: Annett Schadeck (Tel.:06456-1604) oder Meike Kirchgänger (Tel.: 06456-929214).

✚ Seniorentanz-Gruppe

Die Seniorentanz-Gruppe trifft sich mittwochs von 14:30 – 15:30 Uhr.
Infos: Margitta Zschieschang (Tel.: 06451-25557).

... in der Alten Schule in Dodenhäusern

✚ KinderKirche

Termine werden in den Schaukästen und in der Zeitung bekanntgegeben und die Kinder werden eingeladen.

✚ Posaunenchor

Die Posaunenchorproben finden jeweils am Montagabend statt.
Infos: André Hofmeister (Tel.: 0160 96 31 59 41) und Dominik Hofmeister (Tel.: 0151 20 07 58 05), email: posaunenchor-dodenhäusern@gmx.de

Apropos Homepage

Unsere Homepage ist wieder online. Sie finden uns unter www.ev-kirche-hoheslohr.de Dort finden Sie neben allgemeinen Informationen zu unserer Gemeinde die Gottesdienstzeiten und -orte, Kontaktdaten, den Gemeindebrief zum Download und auch einen Link, bzw. QR-Code, um den WhatsApp-Kanal auf ihrem Handy zu speichern. Einfach Handy draufhalten, scannen und bei WhatsApp folgen. Voilà

Pfr. Dr. Ritter



In eigener Sache

Kontakt: Kirchengemeinde Hohes Lohr
Löhlbach, Haina, Dodenhausen und Battenhausen
Pfarrer Dr. Nils Christoph Ritter
Tel.: 06456 345
Frankenberger Str. 18, 35114 Haina (Kloster)
pfarramt.hoheslohr@ekkw.de

Vitos Klinikenfür Psychiatrie und Psychotherapie Haina
Klinikseelsorgerin Sabrina Niemeyer
Tel. 06456-9295212
sabrina.niemeyer@ekkw.de

Stv. Vorsitzender Gemeindeausschuss Löhlbach
Gerd Faust
Tel. 06455 - 755545

Stv. Vorsitzende Gemeindeausschuss Haina
Silke Bornscheuer
Tel.: 06456 - 1931

Stv. Vorsitzende Gemeindeausschuss Dodenhausen
Katrin Hecker
Tel.: 06456 - 638

Stv. Vorsitzende Gemeindeausschuss Battenhausen
Gudrun Rusin
Tel.: 06456 - 1830

Stv. Vorsitzender Gesamtkirchenvorstand
Norbert Strippel
Tel.: 06455 – 8890



Sie doch gerne einmal die Homepage unserer Kirchengemeinde Hohes Lohr:
ev-kirche-hoheslohr.de

[Hier eingeben]